

## **Antrag**

der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke  
auf Annahme einer EntschlieÙung

### **zum Bebauungsplan 9-15a „Berlin-Johannisthal / Adlershof“**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen,

- dass das aus dem beschlossenen Bebauungsplan 9-15a vom 21. April 2021 mit Deckblättern vom 28. Januar 2022 und vom 30. März 2022 für eine Teilfläche des städtebaulichen Entwicklungsbereichs „Berlin-Johannisthal / Adlershof“ mit den Grundstücken Segelfliegerdamm 1/45, den Flurstücken 7255 und 7258 Gemarkung 507 Flur 2, den Grundstücken Groß-Berliner Damm 80, 80A, Gerhard-Sedlmayr-StraÙe 4/12 und dem Flurstück 6341 Gemarkung 507 Flur 2 im Bezirk Treptow-Köpenick, Ortsteil Johannisthal folgende Bauvorhaben qualitätssichernde Verfahren durchläuft und der private Investor sowie die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft die Planungen für das Projekt im Baukollegium Berlin vorstellen und die Denkmalbehörden in dieses Verfahren einbinden; in diesem Prozess werden Varianten zum Erhalt des Denkmals Halle 4 erörtert;
- dass eine Variante für Halle 4 bevorzugt wird, die dem Denkmal gerecht wird und möglichst die Proportionen von Mittel- und Seitenschiff sowie die bisherige Kubatur erhält;
- dass vom Senat eine Bewertung der Ergebnisse einer vom privaten Investor in Auftrag gegebenen Machbarkeitsanalyse zum Denkmalerhalt der Halle 4 erfolgt; der Senat möge das Optionsrecht und den Optionsvertrag sowie die Optionsausübung zur Übernahme des Grundstücks, auf dem die Halle 4 steht (inklusive der stehenden Bauten), zum Ausgangswert für knapp 2 Mio. € prüfen;
- dass eine vertragliche Sicherung erfolgt, die eine Nutzung und Bewirtschaftung der Straßen auf den Grundstücken der privaten Eigentümerin (Erbengemeinschaft) gemäß der einschlägigen öffentlich-rechtlichen Normen sicherstellt und darüber hinaus

gewährleistet wird, dass auch für den Verkaufs- und Insolvenzfall diese dingliche Sicherung fortbesteht;

- dass Vorsorge getroffen wird, die entsprechend erforderliche Kita- und Schulplatzversorgung rechtzeitig sicherzustellen und etwaige planerische Voraussetzungen dafür zu schaffen.

Berlin, den 13. Dezember 2022

Saleh Kühnemann-Grunow  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion  
der SPD

Gebel Graf Billig  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion  
Bündnis 90/Die Grünen

Helm Schatz Gennburg  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion  
Die Linke